

Dummschwätzer

"Cooka Jones ist ein Dummschwätzer," sagte der schwarze Mann und reckte sich auf seinem quietschenden Bürostuhl, "Cooka Jones wwar schon immer ein Dummschwätzer, ist ein großer Dummschwätzer und wird immer ein Dummschwätzer bleiben." Greiper drehte am Ring, den er zum ersten Mal an der linken Hand trug: "Und Sie werden mir sicher auch verraten, warum Cooka Jones ein Dummschwätzer ist." Der Afrikaner drehte sich hin und her und ließ dabei den Stuhl quietschen. "Cooka Jones ist ein Dummschwätzer, weil er dummes Zeug schwätzt." - "Geht's ein bisschen präziser?" Der schwere dunkle Kerl hatte sich vorgebeugt und legte sein dicken Oberarme auf den Schreibtisch. "Klar geht's präziser." Der Hauptkommissar sag ihm erwartungs voll an: "Und?" Der andere schwieg. Dann stand er mit einem Ruck auf, und der Stuhl knallte gegen die Bretterwand hinter dem Schreibtisch. "Ich weiß nicht, was Cooka Jones Ihnen gesagt hat, aber weil Cooka Jones ein Dummschwätzer ist, muss es dummes Zeug gewesen sein." - "Sie wiederholen sich." Der Typ reckte das Kinn und fragte: "Wieso wiederhole ich?" - "Weil du dauernd davon redest, dass Cooka Jones ein Dummschwätzer ist." - "Ist er ja auch." Greiper war kurz davor aufzugeben, denn der Mann, der sein Geld offiziell mit dem An- und Verkauf sowie Import von Schrottautos verdiente, wollte offensichtlich nicht auspacken. Dann hockte der sich auf die Schreibtischkante; es sah so aus, als tünden ihm Tränen in den Augen. "Ohne die Dumschwätzerereien von Cooka Jones wären die Frauen nicht verbrannt. Darum geht's."